

Erkennen & Entscheiden



Erkennen & entscheiden

An Kreuzungen, Einmündungen und im Kreisverkehr stehst du permanent vor derselben Sekundentscheidung: *Kann ich fließend weiterfahren oder muss ich anhalten?* Um hier kein Risiko einzugehen, brauchst du das perfekte Zusammenspiel aus frühzeitiger Blicktechnik, sicherem Vorfahrtwissen und klaren motorischen Abläufen.

Die goldene Regel: Erst scannen, dann entscheiden.

Bevor du unüberlegt auf die Bremse trittst oder blind weiterrollst, musst du die Situation strukturiert erfassen. Gewöhne dir dafür diesen festen Ablauf an:

1. **Schilder checken:**

Welches Vorfahrtsrecht gilt hier? Vorfahrt achten, Stoppschild, Kreisverkehr oder gilt die Grundregel „Rechts vor Links“?

2. **Die Blickkette:**

Scanne das Umfeld nach dem Muster **Links → Rechts → Vorne → Links**.

3. **Tempo anpassen:**

Nimm frühzeitig das Gas weg und halte den rechten Fuß bremsbereit über dem Pedal.

4. Die Entscheidung:

Lege dich rechtzeitig fest: „Kann ich im zweiten Gang um die Ecke rollen oder muss ich anhalten?“

Wann MUSST du zwingend halten?

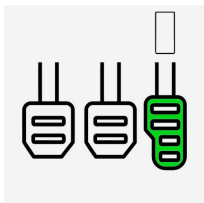
Das Anhalten ist keine Frage des Gefühls, sondern gesetzlich strikt geregelt. Du stoppst, wenn:

- Ein **Verkehrszeichen** dich dazu verpflichtet (z. B. das Stoppschild – hier ist ein Stillstand an der Haltelinie absolute Pflicht!).
- Du an einer „**Rechts vor Links**“-Kreuzung bist und von rechts ein Fahrzeug kommt.
- Im **Kreisverkehr** bereits Fahrzeuge auf der Kreisfahrbahn von links anrollen.
- Die **Kreuzung** so unübersichtlich ist, dass du den Querverkehr nicht sicher einsehen kannst.
- Ein **Fußgänger** die Fahrbahn auf einem Zebrastreifen überqueren möchte oder erkennbar darauf zusteuer

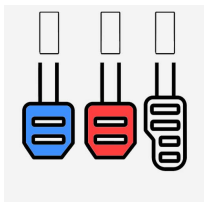
Entscheidung halten:



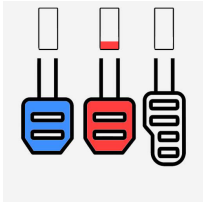
1. Gas weg



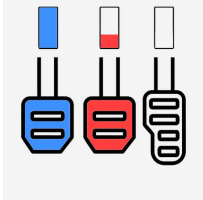
2. Fuß über die Bremse und Kupplung



3. Dosierte bremsen



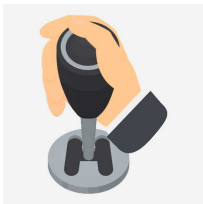
4. Kupplung schnell treten



5. Fahrzeug zum Stillstand bringen



6. Ersten Gang einlegen



[Continue Quiz...](#)

Wann KANNST du sicher fahren?

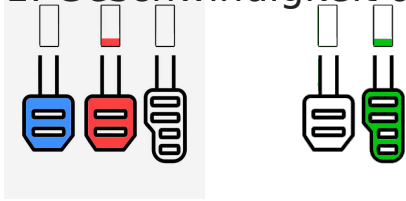
Du darfst zügig und ohne Zögern weiterfahren, wenn:

- Du dich auf einer **Vorfahrtstraße** befindest und die Kreuzung komplett frei ist.
- Bei „**Rechts vor Links**“ von rechts absolut kein Fahrzeug kommt oder dieses deutlich sichtbar wartet.
- Im **Kreisverkehr** eine ausreichend große Lücke im Verkehrsfluss von links vorhanden ist.
- Keine **Fußgänger** oder Radfahrer deinen Weg kreuzen oder gefährdet werden.

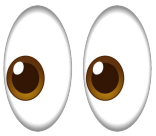
Entscheidung fahren:



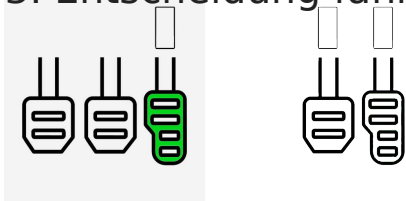
1. Geschwindigkeit anpassen



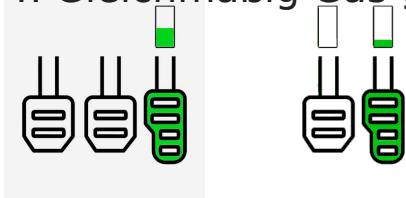
2. Verkehrsraum prüfen (Blick links - rechts - vorn - links)



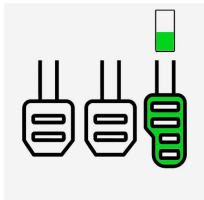
3. Entscheidung fahren



4. Gleichmäßig Gas geben



5. Fahrzeug zügig über die Kreuzung führen



Continue Quiz...

Beobachtung im Kreisverkehr.

Der Kreisverkehr kombiniert Vorfahrt und Abbiegen auf engstem Raum. Merk dir diese drei wichtigen Schritte:

- **Die Einfahrt:**
Verringere rechtzeitig das Tempo. Wer im Kreisverkehr fährt, hat Vorfahrt. Du darfst beim Einfahren **nicht blinken!**
- **Die Beobachtung:**
Schau beim Annähern nach links in den Kreisel. Wechsele ständig den Blick (innerhalb 1 Sekunde), in den Kreisverkehr und nach vorn. Ist frei, rollst du fließend rein. Kommt jemand, hältst du an der Wartelinie.
- **Die Ausfahrt:**
Direkt nach dem Passieren der Ausfahrt *vor* deiner gewünschten Richtung setzt du den **Blinker rechts** und machst den Schulterblick, um parallel fahrende Radfahrer abzusichern.

Häufige Fehler in der Prüfung (und wie du sie vermeidest)

- **Zu spätes Bremsen:**
Wer erst im letzten Moment den Anker wirft, wirkt unsicher und gefährdet den Verkehr hinter sich.
- **Zögern trotz freier Fahrt:**
Wenn frei ist und du Vorfahrt hast, musst du fahren! Unnötiges Warten behindert den Verkehrsfluss, erzeugt Rückstau und wird in der Prüfung als Fehler gewertet.
- **Falscher Blickablauf:**
Wer starr nach vorne schaut, übersieht Fußgänger an den Ecken oder querende Radfahrer auf Sonderwegen.

“ **Fazit:**

Sicheres Entscheiden an Kreuzungen basiert auf dem Prinzip: **Früh schauen = früh entscheiden.** Wer den Verkehrsraum rechtzeitig scannt, weiß genau, ob er bremsen muss oder fließend weiterrollen kann. Beherrsche die Vorfahrtsregeln im Schlaf, bleibe bremsbereit und setze deine motorischen Abläufe ruhig, aber bestimmt um.

